Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **109 (1983)**

Heft 49

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

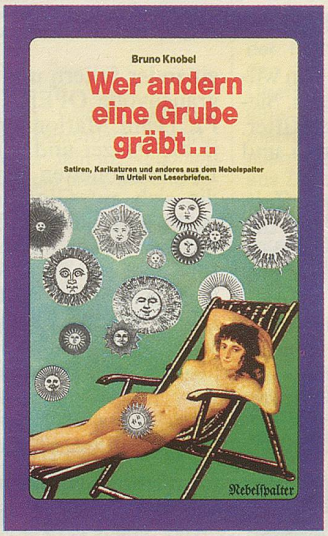
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

5 Neuerscheinungen aus dem Nebelspalter-Verlag Rorschach



Bruno Knobel

Wer andern eine Grube gräbt ...

Satiren, Karikaturen und anderes aus dem Nebelspalter im Urteil von Leserbriefen

152 Seiten mit Abbildungen, broschiert, Fr. 19.80

Der Nebelspalter will durch eine Vielfalt der in den Beiträgen zum Ausdruck gebrachten Meinungen dem Leser bei der Bildung einer eigenen Meinung behilflich sein. Dabei stellt man aber fest, dass eine andere als die eigene Meinung nur schwer ertragen wird und dass meist sauer reagiert, wer auf eine andere Auffassung stösst. Was doch eigentlich bemerkenswert ist in einer Zeit, in der alles nach mehr «Dialog» ruft. Bruno Knobel hält in diesem Buch Rückschau auf böse Leserreaktionen und auf Beiträge, die solche auslösten.

bei Ihrem Buchhändler erhältlich

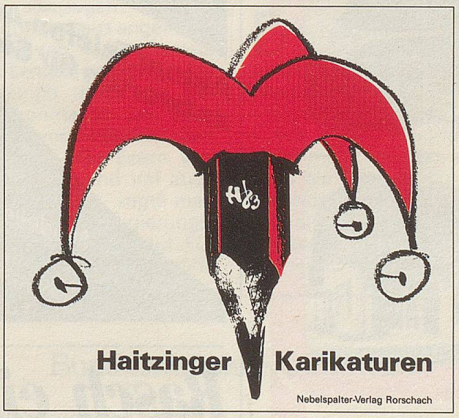
Nebelspalter

Spätlese 3. Band

Eine Auswahl von Karikaturen und Texten aus dem Nebelspalter der letzten drei Jahre

96 Seiten, Grossformat, mehrfarbig, broschiert, Fr. 16.80

Diese Spätlese ist eine willkommene Zusammenfassung über die vergangenen drei Jahre. Unter den Autoren sind alle ständigen Texter und Karikaturisten des Nebelspalters vertreten. Ihre Beiträge verdienen es, vor der Vergänglichkeit eines Wochenblattes bewahrt zu werden.



Horst

Haitzinger Karikaturen 83

Politische Karikaturen

72 Seiten mit 66 Zeichnungen, gebunden, Fr. 15.80

Wer die in diesem Band gesammelten Karikaturen betrachtet, stellt fest, dass Horst Haitzinger zwar das Tagesgeschehen festhält, doch seine Zeichnungen ihre Aktualität über Jahre bewahren. Dank Horsts Können. So liegt hier ein kleines Geschichtsbuch vor, das Ereignisse aus der Weltpolitik oft beissend glossiert.

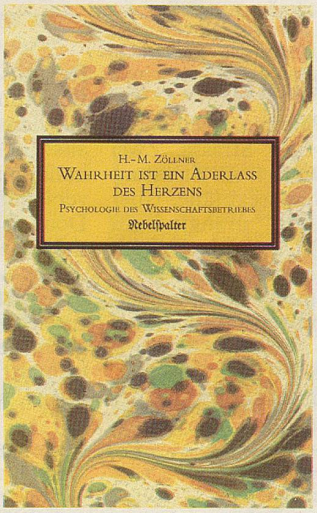
H.-M. Zöllner

Wahrheit ist ein Aderlass des Herzens

Psychologie des Wissenschaftsbetriebes

96 Seiten mit Reproduktionen alter Stiche, gebunden, Fr. 16.80

Eine Glossensammlung mit teils heiteren und sarkastischen, teils ernsten und zur Besinnung aufrufenden Beiträgen.



Färnseh-Witz vom Herdi Fritz

112 Seiten mit Illustrationen von Jürg Furrer, Taschenbuchformat, broschiert, Fr. 9.80

Im Laufe der Jahre sind so viele Witze und Sprüche zum Thema Fernsehen gefallen, dass es jetzt an der Zeit ist, wenigstens einen Teil davon zwischen zwei Buchdeckeln unter die Leserschaft zu bringen.

Nebelspalter